

# Schulschließung wegen Corona-Pandemie

## Häufig gestellte Fragen ... und Antworten



Gesamtschule  
Leverkusen  
Schlebusch

Sekundarstufe I und  
Sekundarstufe II

17.03.2020

### 1. Aus Sicht der Schüler\*innen

- Wie kann Verbindlichkeit in der Tagesstruktur geschaffen werden?

*Die Klassenleitungen sind Ansprechpartner (via E-Mail) für die Schüler\*innen ihrer Klasse. Sie verschicken freitags einen Wochenplan für die darauffolgende Woche. Der Wochenplan enthält fachspezifische Aufgabenstellungen.*

*Die GLS hat auf ihrer Homepage unter „Infos & Service“ eine webbasierte Erfassung für E-Mailadressen eingerichtet. Hier können Schüler\*innen ihre E-Mailadressen eintragen, damit sie in die Maillisten der Fachlehrkräfte und Klassenleitungen aufgenommen werden können. Stand heute: 930 Schüler\*innen von 1477 sind dem Aufruf gefolgt.*

*Die Klassenleitung kann auf diesem Weg auch Ideen für die „Freizeitgestaltung zu Hause“ vorschlagen. Aktuell wird z. B. das morgendliche Schulfernsehen im WDR-Fernsehen empfohlen.*

- Wie wird kontrolliert, ob die gestellten Aufgaben auch wirklich bearbeitet werden?

*Die Fachlehrkräfte verschicken entsprechend dem Wochenplan per E-Mail an ihre Lerngruppen Informationsmaterial, Arbeitsblätter und damit verbundene Arbeitsaufträge. Die Schüler werden gebeten, zu einzelnen Arbeitsfeldern Rückmeldungen zu geben. Wie dies geschieht, entscheiden die Fachlehrkräfte. Das kann zum Beispiel ein Foto der handschriftlich erledigten Aufgaben, oder eine Rückmeldung nach einer Selbstkontrolle mit einem Lösungsblatt sein. Auch interaktive Online-Rückmeldungen sind möglich.*

- Gibt es die Möglichkeit, dass Lehrkräfte Online-Lerntagebücher von Schüler\*innen einsehen und dazu individuelle Rückmeldungen geben können?

*Nein, für Schüler\*innen der GLS gibt es aktuell keine Plattformen. Die NRW-Plattform Logineo ist aktuell nur für den Austausch innerhalb des Kollegiums freigeschaltet. Auch Office365 ist für Leverkusener*

*Schüler\*innen noch nicht eingerichtet. Aktuell können wir nur E-Mails und den Download unter „Infos & Service“ nutzen.*

*Aktuell gibt es verschiedene Anbieter, die - sonst kostenpflichtige - Plattformen den Schulen für zwei Monate kostenfrei zur Verfügung stellen. Die GLS wird noch diese Woche entscheiden, welche der attraktiven Lizenzen wir für unsere Schüler\*innen und Lehrkräfte abonnieren. Auch die „Informationsverarbeitung Leverkusen“ hat angekündigt, zeitnah den Schulen eine Plattform zur Verfügung zu stellen, zu der Schüler\*innen und Lehrkräfte Zugang haben.*

- Gibt es trotz der Schulschließung feste Beratungszeiten?  
Wenn nicht, wie können Schüler\*innen Fragen zu fachlichen oder persönlichen Inhalten stellen?

*Alle Lehrkräfte versehen ihren Dienst im Homeoffice, sofern sie die Genehmigung des Schulleiters haben, an privaten Endgeräten schulische Daten zu verarbeiten. Diese Genehmigung wurde in den letzten zwei Jahren fast allen Lehrkräften erteilt.*

*Von zu Hause aus können die Lehrkräfte via E-Mail Kontakt zu ihren Lerngruppen halten. Auch können die Schüler\*innen den jeweiligen Lehrpersonen konkrete Fragen stellen.*

*Es versteht sich von selbst, dass auch Lehrkräfte im Homeoffice und ihre Familien einen Anspruch auf ein freies Wochenende haben. Fragen können am Wochenende per Mail gestellt werden, sie werden aber in der Regel dann erst montags beantwortet.*

- Wer und wie werden die Schüler\*innen betreut, die einen Anspruch auf Betreuung in der Schule haben, da die Eltern die Betreuung zu Hause nicht übernehmen können, weil sie unabkömmlich in „systemrelevanten Bereichen“ arbeiten?

*Das Schulministerium hat entschieden, dass Eltern, die beide (oder als Alleinerziehende) im Bereich sog. „kritischer Infrastrukturen“ arbeiten und dort einen unverzichtbaren Beitrag zur Krankenversorgung oder zur Aufrechterhaltung einer Grundversorgung (Polizei, Feuerwehr, Abfallentsorgung u.v.a.) leisten, unterstützt werden müssen.*

*Die Entscheidung, welche Eltern diese Notbetreuung in Anspruch nehmen können, richtet sich nach einer Leitlinie des Gesundheitsministeriums vom 15.03.2020. Danach hat der jeweilige Arbeitgeber zu bescheinigen, dass die betroffenen Eltern im Bereich kritischer Infrastrukturen arbeiten und dort*

unabkömmlich sind. Die Stadtverwaltung Leverkusen hat in dem im vergangenen Jahr eingerichteten Bildungsportal ein entsprechendes Antragsformular bereitgestellt:

[https://www.leverkusen.de/leben-in-lev/downloads/soziales/2020-03-16\\_Vordruck\\_Betreuung\\_Kind\\_fuer\\_Arbeitgeber.pdf](https://www.leverkusen.de/leben-in-lev/downloads/soziales/2020-03-16_Vordruck_Betreuung_Kind_fuer_Arbeitgeber.pdf)

## 2) Aus Sicht der Eltern:

- Wer sind die Ansprechpartner für Eltern?

*Während der Schulschließung ändern sich die Zuständigkeiten nicht. Nur der Weg der Kontaktaufnahme ist auf die Kommunikation per E-Mail bzw., sofern die Lehrkräfte das erlaubt haben, auf Telefonkontakt beschränkt. Die Mailadressen sind wie gewohnt nach dem Schema vorname.nachname@gls-lev.de aufgebaut. Die Namen sind auf der Homepage der GLS unter „Wir über uns“ veröffentlicht.*

Themen	Zuständigkeit	Mailadresse
Fächer/Lernmaterial/ Leistungsbewertung	Fachlehrkraft	vorname.nachname@gls-lev.de
Allgemeines/ persönliche Belange/ Organisation	Klassenleitung	vorname.nachname@gls-lev.de
übergeordnete jahrgangsbezogene Anliegen	Jahrgang 5/6 Jahrgang 7/8/9 Jahrgang 10 Jahrgang EF/Q1/Q2	torsten.fischer@gls-lev.nrw.schule elke.serafin@gls-lev.nrw.schule torsten.fischer@gls-lev.nrw.schule birgit.gerdes@gls-lev.nrw.de
grundsätzliche und weiterführende Anliegen	Schulleiter Didaktischer Leiter	bruno.bermes@stadt.leverkusen.de andreas.brenken@gls-lev.nrw.schule

*Bei einer Schülerzahl von rund 1500 ist es hilfreich, sich zunächst an die Ebene der Fachlehrkräfte und Klassenleitungen zu wenden, bevor die Abteilungsleitungen oder gar der Schulleiter bzw. der didaktische Leiter kontaktiert werden.*

- Was erwarten die Lehrkräfte von den Eltern bezüglich „Aufsicht“ zu Hause?

*Die Lehrkräfte versorgen die Schüler\*innen mit Arbeitsmaterial. Die Aufgabe der Eltern ist es, dafür zu sorgen, dass die Aufgaben erledigt werden. Dazu gehört auch, darauf zu achten, dass der Tagesablauf nicht „entgleitet“: Die Schüler\*innen sollten die allgemeine Tagestruktur*

*beibehalten und mit Lernen und häuslichen Freizeitaktivitäten füllen.  
(Ein bisschen länger ausschlafen schadet sicher nicht 😊.)*

*Die Eltern sollten sich die Wochenpläne der Kinder zeigen lassen. Auch ist ein täglicher Blick auf die erledigten Arbeiten hilfreich. Interesse an den Leistungen Ihrer Kinder motiviert diese, „am Ball“ zubleiben.*

*Sollten Schüler\*innen nicht mit Aufgaben versorgt werden, sorgen die Eltern dafür, das unter [www.gls-lev.de/mail-sus.htm](http://www.gls-lev.de/mail-sus.htm) die Mailadressen eingetragen werden. Nur so gelangen die Schüler\*innen in die jeweiligen Verteiler der Klassenleitungen.*

- Können Eltern in der Schule Formalitäten regeln, z. B. Schülerschein abholen?

*Nein, die Schule ist ab 18.03.2020 für den „Publikumsverkehr“ geschlossen. Sämtliche Anfragen können per E-Mail an [info@glS-lev.de](mailto:info@glS-lev.de) oder an [marika.mollzahn@stadt.leverkusen.de](mailto:marika.mollzahn@stadt.leverkusen.de) gestellt werden. Bescheinigungen u.a. werden dann auf dem Postweg zugestellt oder nach Vereinbarung vor dem Haupteingang stofflich übergeben.*

### **3) Aus Sicht der Lehrer\*innen:**

- Welche Aufgaben haben die Klassenleitungen?

*Die Klassenleitungen sind Ansprechpartner (per E-Mail) der Eltern und Schüler\*innen. In den meisten Fällen können sie entsprechende Auskünfte geben.*

*Einmal in der Woche - freitags - verschicken die Klassenleitungen an alle Schüler\*innen der Klasse einen Wochenplan. Die Themen der einzelnen Fächer für die ganze Woche „liefern“ die Fachlehrkräfte bis Donnerstagabend.*

*Die Fachlehrkräfte - nicht die Klassenleitungen - schicken gegebenenfalls Zusatzmaterialien über den Klassen-E-Mailverteiler direkt an die Schüler\*innen.*

*Die Klassenleitungen können auch Tipps zur häuslichen Freizeitgestaltung geben. Das Team der Schulsozialarbeit und das B-Team stellen in losen Abständen via Rundmail des Schulleiters Beispiele zur Verfügung.*

- Dürfen Lehrkräfte in der Schule an ihren Schreibtischen arbeiten?

*Ja. Die Schule ist zwar für „Publikumsverkehr“ geschlossen. Die Lehrkräfte kommen aber mit ihrem Schlüssel ins Gebäude. Die Infrastruktur (PC, WLAN, Internet, Telefon, Kopierer, Scanner, Sanitärräume etc.) bleibt aktiv.*

- Dürfen Lehrkräfte eigene Kinder, die betreut werden müssen, mit in die Schule bringen, während sie dort dienstliche Angelegenheiten erledigen?

*Nein, ohne Ausnahme. Das wäre kontraproduktiv zu den Bemühungen, die Verbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen.*

- Sind Arbeitstreffen von Lehrkräften in der Schule erlaubt?

*Ja, Lehrkräfte dürfen sich in Kleingruppe treffen. Max. 5 Personen sind erlaubt. Die Teilnahme muss aber freiwilligen Charakter haben.*

*Personen außerhalb des Kollegiums (Eltern, Gäste aus der Wirtschaft oder anderer Institutionen, Schüler\*innen u.a.) dürfen die Schule nicht betreten.*

*An sämtlichen Schulentwicklungsvorhaben kann und muss weitergearbeitet werden. Gegebenenfalls können auch Videokonferenzen eingerichtet werden.*

- Wann und wie müssen sich Lehrkräfte krankmelden?

*Wie üblich muss bei Krankmeldungen das Sekretariat unverzüglich informiert werden. Sollte die Erkrankung so schwer sein, dass die Klassenleitung oder die Fachlehrkraft die Schüler\*innen nicht mehr mit Wochenplänen oder Unterrichtsmaterialien versorgen kann, teilt die Lehrkraft der zuständigen Abteilungsleitung mit, ob sie bereits kollegial eine andere Lehrkraft als Vertretung beauftragt hat, oder ob die Abteilungsleitung eine Vertretung dienstlich anweisen muss.*

## **Unterricht und Abschlüsse**

- Können die Schüler\*innen trotz Corona-Pandemie das Abitur erwerben?

*Alle Vorabiturklausuren sind abgeschlossen. Die Abiturient\*innen bekommen am 02.04.2020 ihren Zulassungsbescheid (oder die Nichtzulassung) per Post zugestellt. Mit der gleichen Post erhalten sie ihr Vorabiturklausuren zurück. Aktuell heißt es, dass sämtliche Abiturtermine eingehalten werden können.*

- Welche Auswirkungen hat die Corona-Pandemie auf die ZP 10?

*Die „Zentralen Prüfungen am Ende der Klasse 10“ (ZP 10) werden voraussichtlich wie geplant stattfinden. Die Schüler\*innen steht für die betroffenen Fächer D, M und E entsprechendes Material zur Vorbereitung zur Verfügung (Finale, Cornelsen-Verlag). Zusätzlich versorgen die Lehrkräfte der Stufe 10 die Schüler\*innen mit Arbeitsmaterialien. Außerdem haben jetzt aller 10t-Klässler Zeit und Gelegenheit, die ZP 10- Aufgaben der vergangenen Jahre einzusehen und auszuprobieren. (Wie beim „Führerscheinlernen“.) Diese Aufgaben sind auf dem Bildungsportal des MSB hinterlegt:*

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/login.php>

Login: 189406

Passwort: gomibij3

- Werden die Klassenarbeiten in den Jahrgängen 5 - 10 sowie EF und Q1, die vor den Osterferien nicht mehr geschrieben werden nachgeholt?

*Nein. Die Leistungsbewertung des dritten Quartals stützt sich auf die bis zum 13.03.2020 tatsächlich erbrachten Leistungen. Dazu gehören auch Klassenarbeiten, die bis dahin geschrieben, aber noch nicht korrigiert wurden. In allen anderen Fällen stützt sich die Leistungsbewertung für das dritte Quartal auf die „mündliche und sonstige Mitarbeit“.*

*Die für das vierte Quartal vorgesehenen Klassenarbeiten sollen zu den zu Beginn des Halbjahres festgelegten Terminen geschrieben werden.*

### **Aus Sicht der Schulleitung**

- Welche zusätzlichen Aufgaben hat die Schulleitung im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie?

*Bis zu den Osterferien ist täglich mindestens ein Mitglied des Schulleitungsteam vor Ort und steht als Ansprechpartner für evtl. anwesende Lehrkräfte zur Verfügung. Über das Sekretariat ist täglich mindestens ein Schulleitungsmitglied telefonisch zu erreichen. Ansonsten erledigt das Schulleitungsteam seine Dienstpflichten auch - soweit möglich - im Homeoffice.*

*Die Schulleitung koordiniert die Kommunikation der am Schulleben beteiligten Personen und stellt durch geeignete Maßnahmen sicher, dass das Lehrpersonal ihre Aufgaben im Homeoffice erfüllen kann.*

*Bleiben Sie gesund und zuversichtlich,*

*Mit freundlichen Grüßen*

*Bruno Bermes  
Schulleiter*